

CINEMA ☆ PARADISO

02 ☆ 17

Programmkino St. Pölten



Schon als ich klein war, hatte ich große Wünsche.



Der flexible WunschKredit

Erfüllen Sie sich jetzt Ihren Herzenswunsch unter wunschkredit.bankaustria.at!

Im Leben bleiben viele Wünsche offen. So wie ein Künstlertriumph vom eigenen Platz. Aber das können alle erfüllen. Mit dem WunschKredit können Sie sich einfach erfüllen. Der flexible WunschKredit der Bank Austria macht's möglich. Einfach ein Wunsch, der nur noch heißt und unkompliziert online beantragen kann – bis alles ab 2.000 Euro, mit flexibler Ratenhöhe und Sonderrückzahlung.

Das Leben ist voller Höhen und Tiefen. Wir sind für Sie da.

wunschkredit.bankaustria.at



Wilde Maus – Film



NEUE FILME

- HIDDEN FIGURES
- WAS MÄNNER SONST NICHT ZEIGEN
- KUNDSCHAFTER DES FRIEDENS
- OFFSHORE
- DAS UNBEKANNTE MÄDCHEN
- WILDE MAUS
- FENCES
- EMPÖRUNG
- ELLE

CINEMA KIDS

- MEIN LEBEN ALS ZUCCHINI
- BALLERINA
- RITTER ROST 2
- BIENE MAJA
- BIBI UND TINA 4

VERANSTALTUNGEN

- DIRK STERMANN – LESUNG
- MAYITO RIVERA & SONS OF CUBA – KONZERT
- CINEMA PARADISO STAGEBAND + MOSTBLUESER – KONZERTE
- MARIA BILL – KONZERT
- JOSEF HADER – NÖ-PREMIERE „WILDE MAUS“
- JUMPERS [RE]LOADED – IMPROTHEATER
- DORNROSCHEN – CINEMA OPERA

Cover: Wilde Maus



Liebes Cinema Paradiso-Publikum!

Josef Hader kommt zur großen **NÖ-Premiere** seines neuen Films **Wilde Maus** ins Cinema Paradiso! Hader spielt in der Komödie die Hauptrolle, führt erstmals Regie und hat die Chance auf einen Goldenen Bären bei der Berlinale. **Kundschafter des Friedens** liefert eine herrliche Agentenpersiflage mit DDR-Nostalgie und toller Besetzung. Regielegende **Paul Verhoeven** schickt **Isabelle Huppert** (Golden Globe: Beste Schauspielerin) in **Elle** auf einen packenden Racheefeldzug. Live auf der Bühne: Konzert mit **Mayito Rivera & Sons of Cuba**, Lesung von **Dirk Stermann**, **Maria Bill** singt Edith Piaf, die **Kinderdisco** und vieles mehr.

Unterhaltsame Stunden im Kino wünschen
Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Christoph Wagner



☆ HIDDEN FIGURES – UNERKANNTE HELDINNEN

USA 2016, R+B: Theodore Melfi, K: Mandy Walker, Sch: Peter Teschner, M: Pharrell Williams, Benjamin Wallfisch, Hans Zimmer, D: Taraji P. Henson, Octavia Spencer, Kirsten Dunst, Janelle Monáe, Kevin Costner u.a., 127 min., ab 3.2.17

Ein erstklassiger Crowd-Pleaser – und zwar im besten Sinne des Wortes. LA Times

Die bisher noch nicht erzählte, unglaubliche Geschichte von drei Frauen. Die drei schwarzen Mathematikerinnen arbeiten zu Beginn der sechziger Jahre bei der NASA und haben die erste Mondlandung möglich gemacht. Damals herrschte in den USA noch strikte Rassentrennung. Eine besondere Herausforderung für das brillante und sympathische Frauentrio. Die streitbaren Mathematikerinnen sind Teil jenes Teams, das dem ersten US-Astronauten John Glenn die Erdumrundung ermöglicht. Eine atemberaubende Leistung, die der amerikanischen Nation neues Selbstbewusstsein gibt, den Wettlauf ins All neu definiert und die Welt aufrüttelt. Dabei kämpft das visionäre Trio um die Überwindung der Geschlechter- und Rassengrenzen. Herausragende Darsteller und eine Hommage an drei Frauen, die im wahrsten Sinne des Wortes nach den Sternen greifen.

Das Gute-Laune-Kino „Hidden Figures“ offenbart die unerzählte Art und Weise, wie Rassefragen beim Wettlauf ins All eine Rolle spielten. Variety

☆ WAS MÄNNER SONST NICHT ZEIGEN

Finnland 2016, R+B: Joonas Bergthäll, Mika Hotakainen, K: Heikki Färm, Jani Kumpulainen, Sch: Timo Peltola, M: Jonas Bohlin, mit: Marko Haapaniemi, Pekka Ahonen, Tuomo Hannuksela, Rauno Heikkilä, Esko Haikara u.a., 81 min., ab 3.2.17

Der beste Saunafilm, den es je geben wird. Variety

Die Hitze in der Sauna öffnet die Poren, aber auch die Herzen. Cinema

Das Beste im Leben ist das Gefühl, nicht allein zu sein. Zitty/Berlin

In Finnland wird aus jedem Raum mit vier Wänden eine Sauna gemacht – auch Telefonzellen, alte Wohnwagen und Erntemaschinen sind bestens geeignet, um Menschen zusammen zu bringen. In der wohligen Wärme der Sauna tauschen finnische Männer sowohl humorvolle als auch tiefgründige Lebensgeschichten aus und kehren ihr Innerstes nach außen. Das ergibt eine Bestandsaufnahme der männlichen finnischen Seele. Das ist lustig, skurril und tiefbewegend. Berührende Schicksalswege und gezeichnete Körper, die ihre ganz eigenen Geschichten erzählen. Gezeigt wird der Zustand des Mannes in unserer modernen Gesellschaft – das verrückt manches Klischee manifest.

In Skandinavien wurde dieser ganz besondere Film zum Publikumsliebling.

Ein sehr finnischer Film über den Mann im Allgemeinen und den nackten in der Sauna im Besonderen. Epd Film

☆ WILDE MAUS

Ö/D 2016, R+B: Josef Hader, K: Andreas Thalhammer, X. Han, Sch: M. Willi u.a., M: Bilderbuch u.a., D: Josef Hader, Pia Hierzegger, Jörg Hartmann, Denis Moschitto, Georg Friedrich, Crina Semciuc, Nora v. Waldstätten u.a., 102 min., ab 17.2.17

NÖ-Premiere mit Josef Hader zu Gast im Kino

Der spannendste Filmstart des Jahres im österreichischen Kino. Josef Hader legt sein fulminantes Regiedebüt vor und spielt die Hauptrolle. Die Sensation: Mit seinem Erstlingsfilm als Regisseur ist er bei der Berlinale vertreten und das im Wettbewerb um den Goldenen Bären! Als der fünfzigjährige Georg (Josef Hader) seinen Job als Musikkritiker bei einer Wiener Zeitung verliert, verheimlicht er dies seiner jüngeren Frau (Pia Hierzegger), die ein Kind von ihm will. Er startet nächtliche Rachezüge gegen seinen ehemaligen Chef, die als kleine Sachbeschädigungen beginnen, sich dann aber zu größeren Anschlägen steigern. Tagsüber verbringt er seine Zeit im Prater und trifft dort seinen ehemaligen Mitschüler Erich (Georg Friedrich), der ebenfalls arbeitslos ist. Gemeinsam mit ihm und seiner rumänischen Freundin Nicoletta (Crina Semciuc) beginnt er, eine alte Achterbahn zu renovieren. Innerhalb weniger Tage gerät sein Leben vollkommen aus allen Fugen. Hader, der auch das Drehbuch geschrieben hat, erzählt von einem Wettlauf in den Wahnsinn – eine pointierte und pechschwarze Tragikomödie über neurotische Stadtmenschen und die Liebe in Zeiten unendlicher Freiheit. **14.2.17, 20 Uhr**, nach dem Film Josef Hader zu Gast im Kinosaal

☆ KUNDSCHAFTER DES FRIEDENS

D 2016, R+B: Robert Thalheim, B: Oliver Ziegenbalg, K: Henner Besuch, Sch: Stefan Kobe, M: Uwe Bossenz, D: Henry Hübchen, Michael Gwisdek, Antje Traue, Thomas Thieme, Winfried Glatzeder u.a., 93 min., ab 10.2.17

Herrliche Agentenkomödie um ehemalige DDR-Spione, die vom früheren westdeutschen Erzfeind BND reaktiviert werden. Im Stil von „Ocean's Eleven“, aber viel lustiger, führt Henry Hübchen eine Agententruppe an, die mit trockenen Sprüchen, haarsträubenden Streitereien und Slapstick am laufenden Band glänzt.

Der BND braucht die Hilfe von Jochen Falk (Henry Hübchen), einem ehemaligen Top-Spion der DDR mit guten KGB-Kontakten. Der alte Herr stellt Bedingungen. Er macht nur mit, wenn er den Einsatz mit seinen Kollegen von einst durchführen darf. Der BND willigt zähneknirschend ein und damit sind die „Kundschafter des Friedens“ – so nannten sich die DDR-Agenten tatsächlich – wieder vereint. Mit rasantem Tempo reiht sich ein Gag an den anderen. Es macht großen Spaß, den alten Herren dabei zuzusehen, wie sie mit müden Knochen und Methoden der 70er-Jahre auf den Plan treten. Als sie dabei auch noch die hübsche und zielbewusste BND-Agentin Paula (Antje Traue) beeindruckten wollen, schießen sie endgültig den Vogel ab.



☆ DAS UNBEKANNTE MÄDCHEN

Belgien/F 2016, R+B: Luc Dardenne, Jean-Pierre Dardenne, K: Alain Marcoen, Sch: Marie-Hélène Dozo, M: Jean-Pierre Duret, D: Adèle Haenel, Olivier Gourmet, Christelle Cornil, Jérémie Renier, Fabrizio Rongione u.a., 106 min., ab 10.2.17

Adèle Haenel begeistert. Der Spiegel

Erfrischend natürlich. Berührend, unaufhaltsam und packend Variety

Eines Abends, kurz nachdem die junge Ärztin Jenny (Adèle Haenel) ihre Praxis geschlossen hat, klingelt es an ihrer Tür. Erschöpft öffnet sie aber nicht. Am nächsten Tag wird sie von der Polizei informiert, dass man in der Nähe des Hauses eine unidentifizierte Leiche gefunden hat. Von Neugier und schlechtem Gewissen geplagt, beginnt Jenny auf eigene Faust Nachforschungen anzustellen. Schritt für Schritt kommt sie dabei den Gründen für den Tod der jungen Frau auf die Spur und entdeckt eine für sie unbekannte Welt. Der zehnte Spielfilm der Brüder Jean-Pierre und Luc Dardenne – in Cannes bereits mehrfach prämiert – kreist wieder um eine Frau, die auf der Suche nach sich selbst ist. Feinfühlig und tiefbewegend am Puls der Zeit. Manchmal braucht es das Kino, um uns das Leben der anderen nahezubringen. Die Hauptrolle haben die Belgier der zweifachen César-Gewinnerin Adèle Haenel übertragen. *Ergreifend und absolut lohnend. Hollywood Reporter*

☆ EMPÖRUNG

USA 2016, R+B: James Schamus, K: Chris Blauvelt, Sch: Andrew Marcus, M: Jay Wadley, D: Logan Lerman, Sarah Gadon, Tracy Letts, Linda Edmond, Danny Burstein u.a., 111 min., ab 24.2.17

Die USA in den 50er-Jahren. Antisemitismus, Engstirnigkeit und Prüderie prägen die McCarthy-Ära. James Schamus verfilmt Philip Roths großen Roman „Empörung“ als beeindruckendes Gesellschaftsbild dieser Zeit.

New Jersey 1955: Der 19-jährige Marcus Messner (Logan Lerman) ist jung und fleißig: Er bekommt die Möglichkeit, an einem College zu studieren. So kann er sich der Übervorsorge seiner Eltern entziehen und das koschere Fleischhauergewerbe seines Vaters hinter sich lassen. Um unbeschwert studieren zu können, versucht Marcus, der selber Atheist ist, seine jüdische Herkunft zu verbergen. Er will sich an die strenge Sitten der christlichen Uni anpassen, überwacht vom strengen Dekan, mit dem sich Marcus höchst philosophische, aber gleichzeitig gnadenlose Rededuelle liefert. Ein Date mit der Mitstudentin Olivia (Sarah Gadon) manövriert ihn in eine moralische Zwickmühle. Feines Kino, das im Fortlauf seiner Erzählung einen unglaublichen Sog entwickelt. Eine junge Liebesgeschichte, die ihrer Zeit voraus war und zwei Leben prägt.

Elegante Ausführung, prägnantes Gespür für Figuren und Milieu. The Hollywood Reporter

☆ FENCES

USA 2016, R: Denzel Washington, B: August Wilson, K: Charlotte Bruus Christensen, Sch: Hughes Winborne, M: Marcelo Zarvos, D: Denzel Washington, Viola Davis, Stephen Henderson, Jovan Adepo, Russell Hornsby u.a., 138 min., ab 17.2.17

Ein lyrisches, von schauspielerischen Leistungen getriebenes Meisterwerk. Village Voice Denzel Washington und Viola Davis spielen herausragend in dem packenden Drama, das als Mitfavorit ins Rennen um die Oscars geht. Außergewöhnlich: Die beiden Schauspiel-Stars glänzten schon vor Jahren am Broadway im gleichnamigen Theaterstück (Pulitzer Preis, Tony Award). Das Thema des Films ist brennend und wird sich unter einem Präsidenten Trump verschärfen: Die Position und Rolle der Schwarzen in der amerikanischen Gesellschaft. Eine typisch schwarze Familie in den 50er-Jahren: Troy Maxson (Denzel Washington) war einst ein talentierter Baseballspieler, hatte jedoch als Schwarzer keine Chance. Er ist frustriert, als Mensch zweiter Klasse behandelt zu werden, hält mit einem Job bei der Stadtreinigung seine Familie knapp über der Armutsgrenze. Als sein Sohn Corey eine Karriere als Football-Profi anstrebt, kommt es zur Auseinandersetzung. Denzel Washington führt selbst Regie und spielt als zerrissener Familienvater groß auf. Viola Davis zeigt einmal mehr, warum sie eine der besten Schauspielerinnen der Gegenwart ist.

☆ ELLE

F/D 2016, R: Paul Verhoeven, B: David Birke, K: Stéphane Fontaine, Sch: Job ter Burg, M: Anne Dudley, D: Isabelle Huppert, Laurent Lafitte, Anne Consigny, Charles Berling, Virginie Efira, Christian Berkel u.a., 130 min., ab 24.2.17

Sie ist umwerfend. Man könnte sagen, wie immer. Diesmal ist sie es im wahrsten Sinne des Wortes. Isabelle Huppert irritiert mit einer grandiosen Darstellung in einem neuen Meisterwerk von Paul Verhoeven (RoboCop, Basic Instinct). Der 77-jährige Regisseur lotet die Grenzen seiner Kunst noch immer konsequenter aus als die allermeisten seiner jüngeren Kollegen. Michèle (Isabelle Huppert) wird in ihrer Villa von einem Einbrecher vergewaltigt, aber sie wendet sich nicht an die Polizei. Die coole Endfünzigerin und erfolgreiche Geschäftsfrau geht, wie mit allem anderen, pragmatisch mit der Sache um. Mit eisernem Willen beginnt sie ihren Peiniger selbst zu verfolgen. Michèles riskantes Unterfangen gerät schon bald außer Kontrolle. Ein fulminanter Rachethriller. Intelligent und abgefahren begeistert dieses provokant-progressiv Meisterwerk durch eine elegant-verspielte Art. Huppert zaubert eine der faszinierendsten und überraschendsten Frauenfiguren der Thriller-Geschichte auf die Leinwand. *Ein Meisterwerk von charmanter Perversität. New York Times* *Erstaunlich ist, wie Paul Verhoeven seinem Stil und seiner Weltanschauung etwas typisch Französisches gibt, inklusive mehreren Liebhabern und schrecklichen Eltern. The Hollywood Reporter*



☆ OFFSHORE – ELMER UND DAS BANKGEHEIMNIS

CH 2016, R+B: Werner Schweizer, K: Carlotta Holy-Steinemann, Sch: Kathrin Plüss, M: Christian Schlumpf, mit: Rudolf, Heidi und Helena Elmer, Prof. Mark Pieth, Prof. Jean Ziegler, Gian Trepp, Dr. med. Albrecht Seiler u.a., 102 min., ab 10.2.17

Eine mutige Doku. Ein Mann bringt das weltweit agierende, schmutzige und teils verbrecherische System der Schweizer Banken ins Wanken. Bis er selbst zum Verfolgten wird. Auch vor seiner Familie wird nicht halt gemacht. Rudolf Elmer, Sohn einer Arbeiterfamilie arbeitet sich in der Zürcher Privatbank Julius Bär bis zum COO hoch. Er wird in die Offshore-Filiale ins Steuerparadies Cayman Islands geschickt. Dort entdeckt er dubiose Methoden, Konten und Kunden. Er stellt kritische Fragen und wird fallengelassen. Doch Elmer, in Besitz von sensiblen Kundendaten, die das zweifelhafte Geschäftsmodell der Bank auf den Caymans belegen, nimmt den Kampf gegen den übermächtigen Gegner auf und spielt die Informationen über WikiLeaks der Öffentlichkeit zu, nachdem die Schweizer Behörden die Daten nicht untersuchen wollen. Das Schweizer Bankgeheimnis wankt seitdem und Ruedi Elmer wird in die Geschichte eingehen.

☆ LA LA LAND

USA 2016, R+B: Damien Chazelle, K: Linus Sandgren, Sch: Tom Cross, M: Justin Hurwitz, D: Emma Stone, Ryan Gosling, John Legend, Rosemarie DeWitt, J.K. Simmons, Finn Wittrock u.a., 126 min., ab 13.1.17

Für alle, die zu träumen wagen! Diesen Film muss man gesehen haben. Variety
Wir alle werden uns in diesen Film verlieben. Time

Was für ein Film! Mit sieben Golden Globes hat La La Land den Allzeit-Rekord aufgestellt, bei den Oscars ist ein Preisregen fast sicher. Ryan Gosling und Emma Stone sind zum Niederknien als Traumpaar, das ihre Liebe für die Karriere opfert und Jahre später den Fehler begreift. Regisseur Damien Chazelle (Whiplash) stellt sich der Herausforderungen eines Kinomusicals mit eigens geschriebenen Liedern. Das funktioniert. Und wie! Gosling und Stone singen die Songs selber in einem visuellen Feuerwerk der Gefühle. Magisch! Kino auf Wolke sieben. Fred Astaire und Ginger Rogers lassen grüssen.

Golden Globe 2017: 7 Auszeichnungen, u.a. Bester Hauptdarsteller + -darstellerin (Komödie)

☆ MANCHESTER BY THE SEA

USA 2016, R+B: Kenneth Lonergan, K: Jody Lee Lipps, Sch: Jennifer Lame, M: Lesley Barber, D: Casey Affleck, Lucas Hedges, Michelle Williams, Kyle Chandler, Gretchen Mol u.a., 135 min., ab 19.1.17

Ein kraftvoller, emotionaler Film. Herzerreißendes, aber auch herzerwärmendes Kino. LA Times
Ein außergewöhnlicher Oscar-Favorit. Eine gefeierte Sensation! Lee (Casey Affleck) muss zurück in seinen Heimatort an der Küste von Neuengland und soll für seinen 16-jährigen Neffen sorgen. Die Rückkehr reißt alte Wunden auf. Packende Charakterstudie, beseelt von einem so tiefen Verständnis für die Menschen, dass man nie die Augen von der Leinwand abwenden will. *Ein Meisterwerk. Casey Affleck steigt in die Liga der Giganten auf. Rolling Stone*
Golden Globe 2017: Bester Hauptdarsteller (Drama)

☆ JACKIE

USA/Chile 2016, R: Pablo Larrain, B: Noah Oppenheim, K: Stéphane Fontaine, Sch: Sebastián Sepúlveda, M: Mica Levi, D: Natalie Portman, Peter Sarsgaard, Greta Gerwig, Billy Crudup, Max Casella, Beth Grant u.a., 100 min., ab 27.1.17

Natalie Portman ist auf dem Weg zu ihrem zweiten Oscar. Vanity Fair

Eine umwerfende Reflexion auf Verlust und Vermächtnis. The Hollywood Reporter

November 1963 im Weißen Haus. „Ich habe versucht, seinen Kopf zusammenzuhalten“, stammelt Jackie Kennedy, als sie sich erinnert, wie ihr Mann auf dem Weg ins Krankenhaus in ihrem Schoss lag. Wie muss das für sie gewesen sein? Wir alle kennen die Geschichte der Ermordung John F. Kennedys. Aber nicht aus der Perspektive seiner Frau. Was hat sie in den Tagen danach durchgemacht? Als sie in Trauer versank, die verstörten Kinder an ihrer Seite, die Augen der Welt auf sie gerichtet? Selbst in ihrem traumatisierten Zustand war Jacqueline Kennedy, einem der meist fotografierten Stars ihrer Zeit, eines klar: Jemand musste JFKs Werk vollenden. Nebenbei wurde sie selbst zur weltberühmten Ikone „Jackie“, die bekannteste Unbekannte der Moderne.

☆ PERSONAL SHOPPER

F/D 2016, R+B: Olivier Assayas, K: Yorick Le Saux, Sch: Marion Monnier, D: Lars Eidinger, Kristen Stewart, Nora von Waldstätten, Anders Danielsen Lie u.a., 105 min., ab 27.1.17

Ein Tupfen purer Hitchcock'scher Brillanz. Stewarts bisher beste Leistung. The Guardian

Geistergeschichte trifft glitzernde Modewelt in Paris. Regie-Wunderkind Olivier Assayas wird für seinen atmosphärisch dichten, visuell außergewöhnlichen Film in Cannes gefeiert. Kristen Stewart spielt herausragend. Die junge Amerikanerin Maureen arbeitet in Paris als persönliche Einkäuferin für ein Promisternchen (Nora von Waldstätten). Aber eigentlich ist sie nur hier, weil sie auf eine Nachricht ihres kürzlich verstorbenen Zwillingbruders wartet. Auch er besaß die Fähigkeit, mit Toten zu kommunizieren. In einer packend realisierten Gänsehautszene nimmt sie tatsächlich Kontakt auf. Aber mit wem? Kino über die Welt hinter unserer Realität.

FILM, WEIN + GENUSS

Gemeinsam mit „So schmeckt Niederösterreich“ präsentieren wir filmische Leckerbissen und Köstlichkeiten aus der Region. Im Februar verwöhnen Sie Sissy und Dieter Heiss aus Wagram mit Produkten aus dem Bauernladen und feinen Weinen. Bei den Filmen stehen zur Auswahl: die erstklassig besetzte Agentenkomödie „Kundschafter des Friedens“ (20.15 Uhr, Saal 2) und die Tragikomödie „Wilde Maus“ von und mit Josef Hader (20.30 Uhr, Saal 3).
21.2.17, ab 19.30 Uhr Verkostung, 20.15 + 20.30 Uhr Filme, 14 EUR, Cinema Paradiso Card 1 EUR ermäßigt, für: Film + 2 Gläser Wein + 1 Schmankerlteller



CINEMA BREAKFAST

DAS FRÜHSTÜCK FÜR FILMFANS

Frühstücksbuffet von der Cinema Bar, danach ein Film Ihrer Wahl, jeden Sonn- und Feiertag



EINFACH DAS ENDE DER WELT

Kanada/F 2016, R+B: Xavier Dolan, K: André Turpin, Sch: Xavier Dolan, M: Gabriel Yared, D: Nathalie Baye, Vincent Cassel, Marion Cotillard, Léa Seydoux, Gaspard Ulliel, Antoine Desrochers u.a., 99 min.

Unter die Haut gehende Adaption des gleichnamigen Theaterstückes. Das kanadische Regie-Wunderkind Xavier Dolan schickt ein Staraufgebot des französischen Kinos in ein außergewöhnliches Kammerstück der Gefühle. Louis ist Mitte 30 und ein erfolgreicher Schriftsteller. Er kehrt nach zwölf Jahren Abwesenheit nach Hause zurück. Der Anlass ist traurig: Er will seiner Familie mitteilen, dass er bald sterben wird. Doch das ist gar nicht so leicht. Bei einem Familiennachmittag mit seiner Mutter (Nathalie Baye), seiner jüngeren Schwester Suzanne (Léa Seydoux), seinem älteren Bruder Antoine (Vincent Cassel) und dessen Frau Catherine (Marion Cotillard) kochen die Emotionen hoch. Alte Wunden reißen auf, Vorwürfe und Verletzungen stehen zwischen den Mitgliedern der Familie. In diesem Trubel hört niemand Louis zu. Der Film verlässt kaum die Bühne des Hauses, bezieht eben aber daraus Dichte und Wucht, ähnlich Polanskis „Der Gott des Gemetzels“. Schauspiel-Kino vom Feinsten!

Eine intensive cineastische Erfahrung, die es so nur selten zu erleben gibt. Programm kino

Cannes 2016: Großer Preis der Jury

TONI ERDMANN

D/Ö/Ru 2016, R+B: Maren Ade, K: Patrick Orth, Sch: Heike Parplies, M: Patrick Veigel, D: Sandra Hüller, Peter Simonischek, Michael Wittenborn, Thomas Loibl, Trystan Pütter, Hadewych Minis, Lucy Russell u.a., 162 min.

Die unter die Haut gehende Komödie mit dem groß aufspielenden Peter Simonischek in der Hauptrolle erobert auch Hollywood. „Toni Erdmann“ war nominiert bei den Golden Globes und hat gute Chancen auf eine Oscar-Nominierung. Peter Simonischek spielt Winfried, einen 65-jährigen Musiklehrer mit ausgeprägtem Hang zum Scherzen. Seine Tochter Ines (großartig Sandra Hüller) ist eine Karrierefrau, die in ihrem Job Arbeitsplätze vernichtet. Die beiden haben sich nicht viel zu sagen. Da taucht der Vater plötzlich in der Businesswelt seiner Tochter als Clown „Toni Erdmann“ auf. Mit schiefem Gebiss, wilder Kleidung, gefärbter Perücke startet er einen Amoklauf an Scherzen. Ines ist vor den Kopf gestoßen und doch nähern sich die beiden an. *Ein Film darüber, was es bedeutet, am Leben zu sein. Brillant und beglückend! Ein menschenfreundlicher, urkomischer Triumph. Variety*

In 110 Jahren Komödie im Film ist dieser Film einzigartig. The Telegraph

Cannes 2016: Fipresci-Preis

Europäischer Filmpreis 2016: Bester Film, Beste Regie, Bestes Drehbuch, Beste Darsteller

Golden Globe 2017: Nominierung als bester fremdsprachiger Film

Oscar 2017: Shortlist bester fremdsprachiger Film

CINEMA OPERA

Das Cinema Paradiso bringt beste Opern aus den größten Häusern der Welt nach St. Pölten. Sie erleben die Ballettstars in einer exklusiven Live-Produktion hautnah im Kino in bester Bild- und Tonqualität. Diesmal blicken wir hinter die Kulissen des weltberühmten Royal Opera House in London. Zehn Live-Kameras zaubern eine einzigartige Übertragung auf die Leinwand. Dazu gibt es deutsche Untertitel und in der Pause Erfrischendes. Ein Erlebnis der Extraklasse.



DORNRÖSCHEN

Ballett in 4 Akten/ ca. 180 min., Komponist: Pjotr Iljitsch Tschaikowski, Dirigent: Koen Kessels, Inszenierung: Monica Mason, Christopher Newton, Tänzer: The Royal Ballet

Feiern Sie das 70-jährige Jubiläum der bahnbrechenden Inszenierung des Royal Ballet und betreten Sie eine verzauberte Welt aus Prinzessinnen, guten Feen und magischen Zaubern. Die Dornröschen-Aufführung des Royal Ballet, ein immerwährendes Vergnügen und beliebter Klassiker. Sie bündelt das Beste aus dem klassischen Ballett mit all seinen Reizen und seiner Virtuosität, seiner großartigen Musik und seinen begabten Tänzern.

28.2.17, 20.15 Uhr, Eintritt + 2 Gläser Sekt in der Pause 27 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

CP NEIGUNGSGRUPPE WANDERN

Der Schnee ist hoffentlich auch im Februar da. Wir suchen ihn in Annaberg und fahren mit dem Sessellift aufs Hennesteck, von wo wir zu einer netten Höhenwanderung aufbrechen. Schneeschuhe sind beim Skiverleih Bauer in Annaberg reserviert. Einkehr auf der Annaalm. 150 Höhenmeter, 9 km, 4 Stunden Gehzeit. Ins Tal zurück nach Wahl: mit dem Lift oder zu Fuß. Wieder mit Gewinnspiel von Bergsport Scout, Klostersgasse in St. Pölten.

12.2.17, Treffpunkt Hauptbahnhof St. Pölten in der Früh, Rückkehr 19 Uhr. Verpflichtende Anmeldung sowie Info zur Abfahrtszeit unter wandern@cinema-paradiso.at

PROGRAMMÜBERSICHT FEBRUAR

FILME IM FEBRUAR

NEUE FILME

Ab 3.2.17
HIDDEN FIGURES
Laufzeit: mind. 3 Wochen

Ab 10.2.17
DAS UNBEKANNTE MÄDCHEN
Laufzeit: mind. 3 Wochen

Ab 17.2.17
FENCES
Laufzeit: mind. 3 Wochen

Ab 24.2.17
ELLE
Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 3.2.17
WAS MÄNNER SONST NICHT ZEIGEN
Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 10.2.17
OFFSHORE
Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 17.2.17
WILDE MAUS
Laufzeit: mind. 3 Wochen

Ab 24.2.17
EMPÖRUNG
Laufzeit: mind. 2 Wochen

Weiterhin im Programm
La La Land, Jackie, Manchester by the Sea, Personal Shopper, Plötzlich Papa!

CINEMA KIDS

Ab 3.2.17
Ballerina
Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 10.2.17
Ritter Rost 2 – Das Schrottkomplott
Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 17.2.17
Biene Maja (1977)
Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 24.2.17
Bibi und Tina 4 – Tohuwabohu total!
Laufzeit: mind. 2 Wochen

Weiterhin im Programm
Sing, Vaiana

FILME IN ORIGINALVERSION

Di, 7.2.17 20.15 Uhr Hidden Figures OmU
Di, 14.2.17 18.30 Uhr Jackie OmU
Di, 21.2.17 20.00 Fences OmU

CINEMA BREAKFAST

So, 5.2.17
11.00 Toni Erdmann
11.15 Was Männer sonst nicht zeigen
11.30 Hidden Figures

So, 12.2.17
11.00 Kundschafter des Friedens
11.15 Das unbekannte Mädchen
11.30 Einfach das Ende der Welt

So, 19.2.17
11.00 Wilde Maus
11.15 Kundschafter des Fr...
11.30 Toni Erdmann

So, 26.2.17
11.00 Wilde Maus
11.15 Einfach das Ende der W.
11.30 La La Land

FILM, WEIN+GENUSS

Di, 21.2.17
20.15 Kundschafter des Friedens
20.30 Wilde Maus

BABYKINO

Mi, 22.2.17
9.30 Hidden Figures
9.45 La La Land

VERANSTALTUNGEN IM FEBRUAR

2.2.17, 20 Uhr, Dirk Stermann, Lesung
Dirk Stermann liest aus seinem von der Kritik gefeierten Bestseller „Der Junge bekommt das Gute zuletzt“.

7.2.+28.2.17, 20 Uhr, jumpers [re]loaded
Die Theater-Impro-Show gibt es erstmals an zwei Terminen.

9.2.17, 20 Uhr, Mayito Rivera & Sons of Cuba
Die Stimme der erfolgreichsten Band Kubas „Los Van Van!“ bringt karibische Rhythmen und Lebensfreude pur ins Kino.

14.2.17, 20 Uhr, Wilde Maus, NÖ-Premiere
Josef Hader (Regie + Hauptrolle) zu Gast bei der NÖ-Premiere seines neuen Films im Cinema Paradiso.

22.2.17, 20 Uhr, Maria Bill, Konzert
Maria Bill singt Edith Piaf und Jaques Brel, begleitet an Klavier und Akkordeon von Michael Hornek + Krzysztof Dobrek.

25.2.17, 14.30 Uhr, Kinderdisco – Viva el Carneval!
Die Kinderdisco kehrt mit einem Faschingsspecial zurück.



CINEMA OPERA Royal Opera House in London



Das Live-Opern-Erlebnis auf der großen Kinoleinwand! In speziell für das Kino aufbereiteten Übertragungen genießen Sie im Februar das große Ballett aus London. „Dornröschen“ verbindet Klassisches mit der virtuosen Musik von Tschaikowski.

28.2.17, 20.15 Uhr, Dornröschen

CLUB 3

16.2.17, 20 Uhr, Cinema Paradiso Stage Band + Mostblueser

Die einen feiern ein Comeback die anderen Premiere. Beim Doppelkonzert gibt es Blues-Klassiker in neuem Gewand, Eigenkompositionen, druckvolle Soli und eine gepflegte Session zum Abschluss.



24.2.17, 22.15 Uhr, Terror & Martina hosted by Lichtfels
Techno/House-DJ-Line

VORSCHAU

CELTIC SPRING CARAVAN

Zwei Konzerte an einem Abend versprühen den Zauber Irischer Musik im Kinosaal. „Will Pound and Eddy Jay“ spielen mit Mundharmonika und Akkordeon virtuos auf. „Fourth Moon“ ist ein multinationales Quartett und überhäuft mit Auszeichnungen.

16.3.17, 20 Uhr



Ritter Rost 2 – Kinderfilm

CINEMA KIDS

DIE BESTEN KINDER- UND FAMILIENFILME ALLER ZEITEN

Jeden Freitag bis Sonntag und an Feiertagen



MEIN LEBEN ALS ZUCCHINI

CH/F 2016, R: Claude Barras, B: Céline Sciamma, Animation, 66 min., empfohlen ab 8 Jahren, ab 24.2.17

Zucchini – so lautet der Spitzname des neunjährigen Jungen, der im Weisenheim von Madame Papineau wohnen muss. Die Kinder raufen sich zusammen und geben einander Halt. Eines Tages stößt Camille zu ihnen und Zucchini ist zum ersten Mal im Leben verliebt. Als Camille von ihrer Tante aus dem Heim geholt werden soll, muss die kleine Kindergruppe zusammenhalten. Oscar 2017: Nominierung „Bester fremdsprachiger Film“

BALLERINA 2D+3D

F 2016, R: Eric Summer, E. Warin, B: C. Noble, Animation, 90 min., ab 6 Jahren, ab 3.2.17

Um ihren großen Traum Ballett-Tänzerin zu werden zu erfüllen, fliehen Félicie und Victor aus dem Waisenhaus in die große Stadt Paris. Jetzt braucht sie nur noch hartes Training und eine Portion Glück, um eine Rolle im Pariser Opernhaus zu bekommen.

Ritter Rost 2 – Das Schrottkomplott 2D+3D

D 2017, R: Thomas Bodenstein, B: M. Slater, Gabriele M. Walther, Animation, 87 min., empfohlen ab 5 Jahren, ab 10.2.17

Fortsetzung der Abenteuer von Ritter Rost! Um seine Freunde vor der Verschrottung zu bewahren, muss Ritter Rost beweisen, wie wichtig die Ritter für das Königreich sind. Er vollendet die Erfindungen seines Vaters, um für seine Roboter-Freunde zu kämpfen. Jetzt heißt es mutig sein!

BIENE MAJA 2D+3D

Japan 1977, R: Marty Murph, Animation, 83 min., empfohlen ab 5 Jahren, ab 17.2.17

Der Kinderfilmklassiker aus 1977 erneut auf der großen Kinoleinwand! Ein Wiedersehen mit der quirligen Biene Maja, die mit ihren Späßen nicht nur Lehrerin Cassandra und Freund Willy auf Trab hält.

BIBI & TINA 4 – TOHUWABOHU TOTAL

D 2016, R+B: Detlev Buck, B: Bettina Börgerding, D: Lina L. Strahl, Lisa-Marie Koroll u.a., 110 min., ab 8 Jahren, ab 24.2.17

Vierter und letzter Teil der beliebten Bibi und Tina Serie! Chaos auf Schloss Falkenstein: Bibi und Tina treffen ein Ausreißer-Mädchen, Alex will ein Musik-Festival veranstalten und dann wird Tina auch noch entführt! Jetzt müssen sie kräftig zusammenhalten, denn nur gemeinsam bewegt man etwas!

BABYKINO

Der Treffpunkt für FilmliebhaberInnen mit Kleinstkindern. Sie können jeden letzten Mittwoch im Monat Ihr Baby mit in den Kinosaal nehmen, der Ton ist leiser und das Licht ist gedimmt. Im Februar präsentieren wir die charmante Frauengeschichte „Hidden Figures“ (9.30 Uhr, Saal 2) sowie die Traumromanze und den Oscar-Favoriten „La La Land“ (9.45 Uhr, Saal 3). 22.2.17, ab 9.30 Uhr, Eintritt frei! In Kooperation mit Zonta Club St. Pölten



KINDERDISCO – VIVA EL CARNEVAL!

It's Discotime again! Mit einem Faschingspecial kehrt die beliebte Kinderdisco wieder zurück in den Club 3 von Cinema Paradiso. Kinder von 0-10, Eltern, FreundInnen, Enkerl und Urgroßeltern, alle dürfen ein Tänzchen wagen und neue Moves präsentieren! Am DJ-Pult stehen Christoph Richter und Jörg Eigenbauer und verwöhnen Groß und Klein mit feiner, generationsübergreifend beliebter Musik. Aus aktuellem Anlass kommen vor allem lila Regen, schwarzer Stern und Plattfuß nicht nur am Nil zum Einsatz – also Prince, David Bowie und Bud Spencer. Für Abwechslung auf der Tanz- und Spielfläche sorgt Lisa Lengheimer, Tanzpädagogin und Choreografin (Tanzwerkstatt Wien). Mit ihrer Unterstützung tanzen, hüpfen, springen, grooven und yippi-yeahen die Kinder durch den Saal. Die besten Kostüme werden prämiert. Als Stärkung gibt es etwas zum Naschen und einen Zaubersaft für die Kinder, den Conny Preyler in ihrer Hexen-Molekularküche ausschließlich mit natürlichen Zutaten braut.

DJ Christoph Richter, DJ Jörg Eigenbauer, Lisa Lengheimer (Tanzpädagogin), Conny Preyler (Hexenküche)
25.2.17, 14.30-17 Uhr, Eintritt frei! Keine Straßenschuhe im Kinosaal, Eltern müssen ihre Kinder beaufsichtigen!

JUMPERS [RE]LOADED

Im Februar gibt es gleich zwei Möglichkeiten, die „jumpers“ im Cinema Paradiso zu sehen: am 1. Dienstag im Monat und außerdem bereits traditionell zum neunten Mal am Faschingsdienstag. Nix ist dabei fix, denn wie immer gilt das Motto: Sie wünschen – wir spielen! Ob jumpers [re]loaded etwa aus Ihren sms ein Drehbuch machen, „La La Land“ in der tschechischen Synchronversion oder Ihren persönlichen Aschermittwoch-Krimi spielen sollen – es hängt einzig und alleine von Ihnen ab, liebes Publikum! Werden Sie Zeuge, wie sich eine Szene entwickelt, eine Geschichte entspinnt, und der Wahnsinn der Improvisateure seinen Lauf nimmt. Impro spontan, unvorhersehbar und atemberaubend, weil in Echtzeit passiert, was sonst Wochen an Probenzeit benötigt.

Kathi Scheucher, Bernadette Markowitsch, Mela Leitner, Bernhard Scharl, Richard Schmetterer, Patrick Kaiblinger, Christoph Richter und Georg Wandl.

7.2.17 + 28.2.17, 20 Uhr, Eintritt 10 EUR, Cinema Paradiso Card EUR 8 EUR



MARIA BILL SINGT EDITH PIAF UND JACQUES BREL

Die Sängerin und Schauspielerin Maria Bill interpretiert die großen Chanson-Klassiker von Edith Piaf und Jacques Brel. Begleitet wird sie von Michael Hornek am Konzertflügel und Krzysztof Dobrek am Akkordeon. Edith Piaf hat mit ihrer unglaublichen Stimme und mit tollen Liedern die Welt erobert. Die Sternstunden werden von Maria Bill genauso besungen wie der von Alkohol- und Suchtgiftmissbrauch begleitete Ausbruch aus der Gosse. Im zweiten Teil des Abends nimmt sich die Bill einem weiteren Urgestein des französischen Chansons an, Jacques Brel, und gibt dazu einige ihrer eigenen Hits zum Besten.

Maria Bill (Gesang), Michael Hornek (Klavier), Krzysztof Dobrek (Akkordeon)

Das Wunder ist, dass es nicht die Piaf ist, sondern Maria Bill. Die Piaf ist ordinär und poetisch, ein Stimmwunder und Spielzauber zwischen Lachen und Tränen. Der Spiegel

22.2.17, 20 Uhr, Restplätze noch verfügbar

DIRK STERMANN – LESUNG

Bestsellerautor und Kabarettist Dirk Stermann (Willkommen Österreich) hat bisher mit unheimlich lustigen Büchern seine Fans begeistert. Jetzt legt er einen zutiefst bewegenden Roman vor, der von den Kritikern gefeiert wird. In „Der Junge bekommt das Gute zuletzt“ ist der Held noch keine 14 Jahre alt und schon ganz allein.

Claude ist anders als andere 13-Jährige, da muss man gar nicht erst seine Faszination für die Geschichte der Todesstrafe in Wien erwähnen. Sein Vater lehrt Posaune am Konservatorium, die Mutter ist Ethnologin aus Leidenschaft, und das geht so weit, bis eines Tages ein echter Indio in die Wohnung zieht. Eilig wird eine Mauer hochgezogen: Auf der einen Seite wohnt die Mutter mit Claudes Bruder und dem neuen Liebhaber, auf der anderen Claude und sein Vater. Der hat aber schnell auch eine Neue (Flötistin, Veganerin, Deutsche). Bald sind beide Parteien ausgezogen, Claude bleibt allein zurück, warum auch nicht? Überhaupt soll er weniger rumjammern, findet seine dicke Großmutter. Claudes einziger Freund ist Taxifahrer Dirko, der ihn täglich in das Elitelymnasium fährt, wo Claude regelmäßig von den reichen Mitschülern verdroschen wird. Dirko hat eine Hütte an der Donau und kann Geschichten erzählen ohne Ende. Irgendwann lernt Claude ein Mädchen kennen. Liebe erwacht.

Ein ganz großer, kleiner Roman. NDR

2.2.17, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 12 EUR, Abendkassa 14 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt



MAYITO RIVERA & SONS OF CUBA

Die Stimme der erfolgreichsten Band aus Kuba – Los Van Van! Mario „Mayito“ Rivera ist ohne Zweifel einer der bedeutendsten zeitgenössischen Sänger Kubas. Über 20 Jahre lang war er die markante Stimme und das Gesicht der erfolgreichsten, kubanischen Band „Los Van Van“. Ob Son, Rumba, Afro oder Salsa, Bolero oder Timba – Mayito Rivera singt, tremoliert und kolibriert einzigartig. Für seine herausragende Stimme wurde er bereits mehrfach ausgezeichnet und gewann unter anderem zusammen mit „Los Van Van“ den Grammy Award. Für sein Soloalbum „Negrito Bailador“ erhielt er eine weitere Grammy-Nominierung in der Kategorie „Best Salsa Album of the Year“. Das facettenreiche Talent des „Poeten der Rumba“ wissen auch Musikkollegen zu schätzen, die ihn weltweit zu Gast-Auftritten laden, wie zum Beispiel die Salsa-Größen wie Oscar d’Leon, Gilberto Santa Rosa oder Issac Delgado. Nach seinem Ausstieg bei „Los Van Van“ im Jahr 2011 geht Mayito Rivera nun eigene Wege mit seiner Band „Sons of Cuba“ – einem Sextett von jungen Spitzenmusikern, direkt aus seiner Heimat. Zusammen präsentieren sie nun die geballte Ladung aus perfekten Arrangements und eine völlig neue Mischung aus modernen und klassischen Salsa-, Rumba-, Afro- und Timbarhythmen bis hin zu Jazz und Funk. Diese Formation ist für Latin-Verhältnisse, die in der Regel große Orchester mit weit über 10 bis 14 Musikern gewohnt sind, relativ klein. Umso erstaunlicher ist, wie viel Kraft und Dynamik dieses neuartige Ensemble auf die Bühne bringt und das Publikum mitreißt.

Mayito Rivera (Vocals), Sergio Rodriguez (Percussion, Drums), Juan Alvarez (Posaune, Vocals), Jarian Gutierrez (Posaune, Vocals), Rafael Perez (Piano, Vocals), Remis Lorenzo (Bass, Vocals), Lezcano Martinez (Congas)

9.2.17, 20 Uhr, Eintritt Stehplatz Vorverkauf 16 EUR, Abendkassa 18 EUR, Sitzplatz Vorverkauf 21 EUR, Abendkassa 23 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt

JOSEF HADER PIA HIERZEGGER GEORG FRIEDRICH JÖRG HARTMANN



NÖ-PREMIERE im
CINEMA PARADISO
ST. PÖLTEN
am 14. FEBRUAR
um 20:00
In Anwesenheit von
JOSEF HADER

WILDE MAUS

Buch und Regie JOSEF HADER

CLUB 3



CP STAGE BAND + MOSTBLUESER

Das Comeback der „Cinema Paradiso Stage Band“ und die Premiere von „Mostblueser“ – im Club 3 gibt es ein energiegeladenes Doppelkonzert zwischen Bluesklassikern, Rock und Wiener Lied.

MOSTBLUESER bringen frei nach dem Motto „Wienerlied war gestern“ sowohl bluesige, als auch rockige Songs mit österreichischen Texten auf die Bühne. Alex Gasser, der „klangkastinger“ Markus Reischl, Wolfgang Scheuch und Matthias Engl warten dabei mit erdigen Eigenkompositionen auf und ziehen altbekannten Hits mit ihren Mundarttexten ein neues Gewand an.

Alex Gasser (Gitarre, Gesang, kein Kellner an diesem Abend!), Markus Reischl (Schlagzeug), Wolfgang Scheuch (Gitarre), Matthias Engl (Bass)

CP STAGE BAND is back! Die Gründungsmitglieder Michael Strasser und Tom Hornek (Bluesmopolitans) haben die Band wieder zusammen gebracht. Neu dazugekommen sind Heinz Peter Weyrer an der Gitarre und Wolfgang Breitenecker am Saxophon (Bluesmopolitans). Ganz neu ist Johannes Forstreiter am Bass, den man üblicherweise als Schlagzeuger einiger St. Pöltner Bands kennt. Gemeinsam mit den Gastmusikern Egon Gröger und Hermann Bosch performt die „CP Stage Band“ frische Bluesmusik, gespickt mit Rock, Funk und Jazz. Klassiker von Joe Bonamassa, Albert King, Muddy Waters oder Tracy Chapman erfahren so eine spannende Neuinterpretation. Mit einer Open-House-Session wird am Ende weitergefeiert und spontan improvisiert.

Tom Hornek (Keyboard & Voc), Michael Strasser (Schlagzeug), Johannes Forstreiter (Bass & Voc), Wolfgang Breitenecker (Saxophon & Voc), Heinz Weyrer Gitarre & Voc, Special Guests: Egon Gröger (Voc), Hermann Bosch (Gitarre, Voc)

16.2.17, 20 Uhr, Eintritt Sitzplatz Vorverkauf 12 EUR, Abendkassa 14 EUR, Stehplatz Vorverkauf 10 EUR, Abendkassa 12 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt

TERROR & MARTINA HOSTED BY LICHTFELS

Dj Lichtfels aka Andi Fränzl (Iames) lädt wieder zu einer Clubnacht, die ganz im Zeichen elektronischer Musik steht! Diesmal zu Gast: Terror & Martina (femtrails). Therese Terror und DJ Martina bewegen sich gemeinsam zwischen House und Techno. In der Wiener Subkultur sind sie als DJanes und VeranstalterInnen bekannt und vernetzen und fördern Frauen in der elektronischen Musik. So steht der Abend auch unter dem Motto „One Billion Rising“ (14.2.17 am Rathausplatz St. Pölten), einer weltweite Bewegung von Frauen für Frauen. Eine fette Party ist garantiert mit fein selektiertem, höchst tanzbarem Sound.

Therese Terror, DJ Martina, DJ Lichtfels

24.2.17, 22.15 Uhr, Eintritt frei!

Europas bestes Bier kommt aus Ottakring!



2016

Bestes Pils und braunes Biere: Bekn „Fürstener Beer Star“,
nimmt die Weltkategorie und auch als braunes Bier weltweit die Welt,
ging die Ottakringer Brauerei gleich in zwei Kategorien als Sieger hervor.
In diesem Sättler Post!

Wieder auf www.ottakringer.at



Kneissl-Reisende erleben mehr ...



Provence Rundreise

- + UNESCO-Welterbe Lyon
- + Ausflug Languedoc-Roussillon
- 9. - 16.4., 28.5. - 4.5., 9. - 16.7., 15. - 22.7.,
22. - 29.7.2017 Flug ab Wien, Bus, *** und
****Hotels/meist HP, Eintritte, RI. **ab € 1.330,-**

Golf von Neapel - Rom

- + Vatikan, Museen u. Slatinische Kapelle
- 9. - 17.4., 28.4. - 7.5., 25.5. - 3.6., 26.5. - 9.6.,
5. - 14.10., 20. - 29.10.2017 Flug ab Wien,
Bus, *** und ****Hotels/meist HP, Schiff-
fahrt, Eintritte, RI. **ab € 1.420,-**

Der klassische Jakobsweg

- Von Pamplona bis Santiago de Compostela
- + tägliche Kurzwanderungen
- + Bilbao und San Sebastian (Baskenland)
- 8. - 16.4., 20. - 28.5., 23.9. - 1.10.2017 Flug
ab Wien, Bus, meist ****Hotels/meist HP,
Eintritte, RI. **ab € 1.600,-**

Sizilien Rundreise

- 9. - 16.4., 21. - 28.5., 28.5. - 4.6., 1. - 8.10.,
8. - 15.10., 9. - 16.11.2017 Flug ab Wien, Bus,
****Hotels/meist HP, Eintritte, RI. **ab € 1.320,-**

Kreta - Insel der Götter

- 9. - 16.4., 21. - 28.10.2017 Flug ab Wien,
Bus/Kleinbus, ****Hotels/HP, Bootsausflug,
Eintritte, RI. **ab € 1.260,-**

Valencia

- + Ausflüge nach Teruel und Peniscola
- 16. - 20.3. (Fallas), 8. - 12.4.2017 Flug ab
Wien, Bus/Kleinbus, ****Hotel/NF u.
1 Abendessen, Eintritte, RI. **€ 840,-**
„Lucrezia Borgia“ Palais de les Arts (2 x)
ab € 86,-

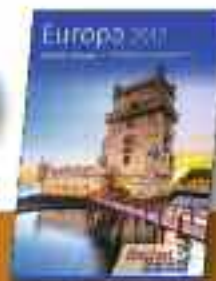
Griechenland

- + Halbinsel Mani mit Dyros-Grotte
- 9. - 17.4., 6. - 15.5.2017 Flug ab Wien,
Bus, meist ****Hotels/HP, Bootsfahrt,
Eintritte, RI. **ab € 1.690,-**

Blumeninsel Madeira

- + tägliche Ausflüge und
leichte Kurzwanderungen
- 19. - 26.2., 12. - 19.3., 9. - 16.4., 4. - 11.5.,
25.5. - 1.6., 1. - 8.6., 10. - 17.8., 19. - 26.10.2017
Flug ab Wien, Bus/Kleinbus, ****Hotel/HP,
Weinverkostung, Eintritt, RI. **ab € 1.290,-**

Besuchen Sie uns
am Rathausplatz
neben dem
Cinema Paradiso!



MEHR IDEEN FÜR DAHEIM.
WIR MÖGEN'S GEMÜTLICH.

Leiner



www.leiner.at

Kneissl Touristik St. Pölten, Rathauspl. 15 / Ecke Marktgasse ☎ 02742 34384
Kneissl Touristik Zentralf Lambach ☎ 07245 20700, www.kneissltoeristik.at

NÖN-Fotobox

So wird Ihre Party zum Hit!

Geburtstage, Hochzeiten, Firmenfeier oder andere Anlässe.



Inkludiert in den Leistungen:

- ✓ Anlieferung, Aufbau und Abbau
- ✓ Sofortdruck der Partyfotos
- ✓ Lustige Requisiten und Fotorahmen
- ✓ Fotostrecke auf NÖN.at oder Facebookseite möglich

€ 349,-

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

02742/ 802 DW 1314 oder marketing@noen.at



CINEMA ☆ PARADISO

Eintrittspreise:

Kino 1: 7,90/8,90 EUR

Kino 2: 7,80 EUR

Kino 3: 8,40/8,60 EUR

Kinomontag: 7 EUR

Kinderfilme: 6,20 EUR

Cinema Paradiso Card: ab 6 EUR

StudentInnen: 0,50 EUR ermäßigt (Di-Do)

Kinofrühstück: Film + Buffet 15,40 EUR

(Cinema Paradiso Card 14,20 EUR)

Überlängenzuschlag: ab 120 min. 1 EUR, ab 140 min. 1,50 EUR. 3D-Zuschlag: 2 EUR

Ermäßigungen: bis zu 30 % für Cinema Paradiso Card. Live-Veranstaltungskarten nur VVK oder AK (keine Reservierungen).

Vorverkauf an der Kinokassa, bei allen Filialen der Bank Austria, bei allen Ö-Ticket-Stellen und auf www.oeticket.com

Lage + Parken:

3100 St. Pölten, Rathausplatz 14

Parkgarage Rathausplatz – Einfahrt Rossmarkt 8, ermäßigt für KinobesucherInnen. Gratis ab 18 Uhr am Domplatz

Eintrittskarten:

Kinokassa: ab 1/2 Stunde vor 1. Vorstellung

Telefon: Reservierung 02742-21 400

Internet: www.cinema-paradiso.at

Cinema Bar:

Mo-So, Feiertage ab 9 Uhr; Club 3 bei Konzerten, DJs bis 4 Uhr, Kaffee- und Frühstücksspezialitäten, internationale Zeitungen, feine Cocktails und Weine, Bar-Snacks,

Frühstücks-Brunch-Buffet: 9-13 Uhr
So und Feiertag 9,90 EUR

Tuesday Movie Night – Filme in Originalversion

Jeden Dienstag zeigen wir einen Film in Originalsprache mit deutschen Untertiteln.

Hauptpartner:



Förderer:



BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH

Medienpartner:



Partner:



Nah. Näher. NÖN

NÖN.at



CP Nr. 159

Impressum: Redaktion: Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Viktoria Schaberger, Christoph Wagner, Claudia Wittmann; Programmierung: Alexander Syllaba; Fotos: Teri Schulz, Royal Opera House, Peter van Bohemen, Andrea Wittstruck, Martin Schnurrer, G. Brandenstein, Verleiher, privat; Lektorat: Barbara Walk; Grafik: Susi Klocker; Hgg.: Gruppe Cinema Paradiso; Erscheinungsort: 3100 St. Pölten. Für Inhalt und Daten keine Gewähr. Cinema-Paradiso-Förderer: Markus Mitterauer. Vervielfältigung: Eigner Druck, 3040 Neulengbach

CINEMA PARADISO CARD HIGHLIGHTS

MAYITO RIVERA & SONS OF CUBA – KONZERT

Die Stimme der erfolgreichsten Band Kubas „Los Van Van!“ kommt mit seiner Band „Sons of Cuba“ ins Cinema Paradiso. Karibische Rhythmen, Lebensfreude pur!
9.2.17, 20 Uhr, CP Card -2 EUR

KINDERDISCO-VIVA EL CARNEVAL!

It's Discotime again! Mit einem Faschingsspecial kehrt die beliebte Kinderdisco wieder zurück in den Club 3. Am DJ-Pult stehen Christoph Richter + Jörg Eigenbauer, für Abwechslung auf der Tanz- und Spielfläche sorgt Tanzpädagogin Lisa Lengheimer.
25.2.17, 14.30-17 Uhr, Eintritt frei!



CINEMA PARADISO CARD VORTEILE

- Kinotickets ab 6 EUR
 - Veranstaltungen bis 30 % ermäßigt
 - Programmheft per Post gratis
 - Gratis Popcorn einmal pro Monat
 - Freikarten bei Start und Guthabenaufbuchung
 - Gewinnspiele, Premiereneinladungen etc.
 - Jahresmitgliedschaft 20 EUR, ermäßigt 15 EUR
- Alle Vorteile und AGBs: www.cinema-paradiso.at

VORSCHAU MÄRZ

Tagebuch Slam Special – Städtebattle Hamburg-St. Pölten (11.3.),
Celtic Spring Caravan – Konzerte (16.3.), Das trojanische Pferd – Konzert (23.3.),
Blood on Méliès' Moon – Film+Gespräch mit Luigi Cozzi (25.3.) Austrofred Academy (30.3.),
Madame Butterfly – Cinema Opera (30.3.)

CLUB★3

**MIT DER CINEMA PARADISO CARD BEI DJ-LINES
FREIER ENTRITT, LIVE-VERANSTALTUNGEN ERMÄSSIGT:**

Cinema Paradiso Stageband + Mostblueser – Konzerte (16.2.),
Terror & Martina, hosted by Lichtfels – DJ-Line (24.2.)